

# PROTOKOLL BÜRGERINFORMATION

Körperschaft:	<b>Gemeinde Bad Zwischenahn</b>		
Gremium	<b>Rat der Gemeinde</b>		
Sitzung am:	<b>Dienstag, 21.07.2015</b>		
Sitzungsort:	<b>Gastwirtschaft "Querensteder Mühle", Ohrwege, Querensteder Straße 13</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>17:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>18:50 Uhr</b>

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

### **Sitzungsteilnehmer:**

#### **Ratsvorsitzender**

Herr Jochen Finke CDU

#### **die weiteren Mitglieder des Rates**

Herr Bürgermeister Dr. Arno Schilling	
Herr Edgar Autenrieb	GRÜNE
Frau Monika Blankenheim	SPD
Frau Annegret Bohlen	SPD
Frau Anja Bösche	GRÜNE
Frau Inga Brettschneider	GRÜNE
Frau Maria Bruns	CDU
Herr Jonny Deeken	UWG
Herr Diethard Dehnert	UWG
Herr Detlef Dierks	SPD
Herr Henning Dierks	SPD
Herr Ralf Haake	CDU
Herr Dieter Helms	CDU
Herr Karl-Heinz Hinrichs	SPD
Herr Jan Hullmann	UWG
Frau Manuela Imkeit	SPD
Herr Bernd Janßen	GRÜNE/Janßen
Herr Arne Keil	GRÜNE
Herr Peter Kellermann-Schmidt	CDU
Herr Georg Köster	GRÜNE
Frau Beate Logemann	SPD
Frau Beate Lüttmann	CDU
Herr Dr. Frank Martin	CDU
Herr Dietmar Meyer	SPD
Herr Wolfgang Mickelat	SPD
Herr Helmut Ohlert	SPD
Herr Hermann Peters	CDU
Herr Stefan Pfeiffer	CDU
Herr Christian Schlieker	CDU
Herr Ludger Schlüter	GRÜNE
Herr Klaus Warnken	CDU
Herr Evert-Geert Wassink	CDU
Herr Dr. Peter Wengelowski	SPD
Herr Dr. Horst-Herbert Witt	FDP
Herr Klaus Wolf	CDU

bis 18:00 Uhr, TOP 6

**weitere hinzugezogene Personen**

Dr. Norbert Hemken

ab 17:30 Uhr

**Verwaltung**

Herr Wilfried Fischer  
Herr Carsten Meyer  
Herr Rolf Oeljeschläger  
Frau Heidi Schüll

**entschuldigt fehlen:**

**die weiteren Mitglieder des Rates**

Herr Werner Kruse

SPD

**Tagesordnung:**

**Seite:**

**Öffentlicher Teil**

- |      |  |   |
|------|--|---|
| 1.   | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung  | 3 |
| 2.   | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 16.06.2015 (Nr. 179)   | 3 |
| 3.   | Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat  | 4 |
| 3.1. | Wechsel Fraktionsvorsitz in der SPD-Fraktion   | 4 |
| 3.2. | Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2015   | 4 |
| 3.3. | Erwin-Roeske Grundschule Elmendorf/Aschhausen<br>hier: Genehmigung der Führung als offene Ganztagschule  | 4 |
| 3.4. | Bericht des Bürgermeisters über Termine, Veranstaltungen   | 4 |
| 4.   | Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge   | 5 |
| 4.1. | Wiederwahl der Schiedspersonen der Gemeinde Bad Zwischenahn<br>- VA vom 23.06.2015 (Protokoll Nr. 182), TOP 7.1 -<br>Vorlage: BV/2015/095  | 5 |
| 4.2. | Ergänzungssatzung "Langer Damm" (K 128) in Ohrwege<br>hier: Antrag des Herrn Jan-Günther Lüttmann, Jägerskamp 9, Bad Zwischenahn, auf<br>Abschluss eines Erschließungsvertrages gemäß § 11 Baugesetzbuch (BauGB)<br>- VA vom 23.06.2015 (Protokoll Nr. 182), TOP 7.2 -<br>Vorlage: BV/2015/099 | 5 |
| 4.3. | Zwischenbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Zeitplanung zur Aufholung<br>der Jahresabschlüsse<br>- WuFT vom 22.06.2015 (Protokoll Nr. 181), TOP 6 -<br>- VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.1 -<br>Vorlage: BV/2015/085  | 6 |
| 4.4. | Gedenktafel für Pastor Wilhelm Schulze<br>- VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.9 -<br>Vorlage: BV/2015/115   | 6 |

4.5.	Berufung von Feuerwehrführungskräften in das Ehrenbeamtenverhältnis - VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.10 - Vorlage: BV/2015/103	7
4.6.	Nachlass des Herrn Werner Hoting - VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.11 - Vorlage: BV/2015/112	8
5.	Anfragen und Hinweise	8
5.1.	Ergebnis der Elternbefragung zur IGS	8
5.2.	Ruderhaus des Gymnasiums	8
5.3.	Bürgerbus-Haltestelle bei der Kurklinik	9
5.4.	Gemeinderatssitzungen im östlichen Gemeindegebiet	9
5.5.	Bürgerleuchten in Petersfehn	9
5.6.	Bahnlärm	9
6.	Einwohnerfragestunde	10

#### **Nicht öffentlicher Teil**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

RV Finke eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn des Protokolls aufgeführt ist.

##### **2 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 16.06.2015 (Nr. 179)**

#### **Beschluss:**

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 16.06.2015 (Nr. 179) wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:      einstimmig**

### **3     Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat**

#### **3.1   Wechsel Fraktionsvorsitz in der SPD-Fraktion**

RM D. Dierks bittet, vorab dem Rat eine Information mitteilen zu können. Er habe heute den Fraktionsvorsitz abgegeben an RM H. Dierks. RM D. Dierks bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den anderen Ratsfraktionen. Für die nächste Wahlperiode werde er nicht mehr kandidieren.

- 10 -

#### **3.2   Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2015**

Die Übersicht mit den Sitzungsterminen für das 2. Halbjahr 2015 steht im Ratsinfosystem bei der Ratssitzung 21.07. zur Verfügung.

Nach der Ratssitzung werden die Sitzungstermine für die Bürgerinnen und Bürger auch im Internet unter "www.bad-zwischenahn.de" (Rathaus & Politik/Politik/Bürgerinfosystem) veröffentlicht.

- 10 -

#### **3.3   Erwin Roeske-Grundschule Elmendorf/Aschhausen hier: Genehmigung der Führung als offene Ganztagschule**

Die Genehmigung der Nds. Landesschulbehörde zur Führung der Erwin Roeske-Grundschule Elmendorf/Aschhausen als offene Ganztagschule zum Schuljahresbeginn 2015/2016 wurde mit Schreiben vom 06.07.2015 erteilt. Ab dem Schuljahr 2015/2016 wird von Montag bis Donnerstag ein Ganztagsangebot bis 15:00 Uhr in der Grundschule vorgehalten.

Die Schule erhält einen Zuschlag für den Zusatzbedarf an Lehrerstunden zur Ausgestaltung der Ganztagschule. Dieser richtet sich nach der am Ganztage teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. Der Anteil an Lehrerstunden soll 60 % des gesamten Zusatzbedarfes für den Ganztage nicht unterschreiten.

Für dieses Ganztagsangebot haben sich zum 1. Schulhalbjahr 2015/2016 täglich zwischen 38 und 41 Schülerinnen und Schüler angemeldet.

BM Dr. Schilling ergänzt, die Ganztagsschulangebote würden sich sicherlich auch noch auf die anderen Grundschulstandorte ausweiten.

- 40 -

#### **3.4   Bericht des Bürgermeisters über Termine, Veranstaltungen**

BM Dr. Schilling berichtet über Termine und Veranstaltungen, an denen er oder seine Vertreter im Zeitraum seit der letzten Ratssitzung vom 16.06.2015 teilgenommen haben.

#### **4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge**

##### **4.1 Wiederwahl der Schiedspersonen der Gemeinde Bad Zwischenahn - VA vom 23.06.2015 (Protokoll Nr. 182), TOP 7.1 - Vorlage: BV/2015/095**

###### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde wählt (Wahlbeschluss) die bisherigen Schiedspersonen der Gemeinde Bad Zwischenahn, Frau Edda zur Brügge für den Schiedsgerichtsbezirk I und Herrn Reinhard Kropp für den Schiedsgerichtsbezirk II, für eine weitere Amtszeit von fünf Jahren.

Die Schiedspersonen vertreten sich gegenseitig.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 10 -

##### **4.2 Ergänzungssatzung "Langer Damm" (K 128) in Ohrwege hier: Antrag des Herrn Jan-Günther Lüttmann, Jägerskamp 9, Bad Zwischenahn, auf Abschluss eines Erschließungsvertrages gemäß § 11 Baugesetzbuch (BauGB) - VA vom 23.06.2015 (Protokoll Nr. 182), TOP 7.2 - Vorlage: BV/2015/099**

RM Schlüter erklärt, die Fraktion werde dem Beschlussvorschlag aus grundsätzlichen Erwägungen nicht zustimmen. Die Gemeinde sollte Grundstücksflächen ankaufen, erschließen und verkaufen. Hier handele es sich um eine private Erschließung.

RM D. Dierks weist darauf hin, dass die bauliche Nutzung dieser Grundstücksflächen seit einigen Jahren, mit Hinblick auf die gewerbliche Anlage im Nachbarbereich, zurückgestellt worden sei. Der Gewerbebetrieb bestehe nicht mehr. Eine bauliche Verwertung der Grundstücksflächen des Antragstellers sei nun gerechtfertigt, zumal bei angrenzenden Baulücken bereits ein Baurecht zugestanden wurde.

BM Dr. Schilling macht deutlich, dass es heute um einen Folgebeschluss gehe. Die Satzung sei bereits im Rat 16.06.2015 beschlossen worden.

RM Frau Bruns sieht hier ebenfalls das Schließen einer größeren Baulücke. Der Rat habe in ähnlich gelagerten Anträgen auch ein Baurecht zugestanden.

###### **Beschluss:**

Der Abschluss eines Erschließungsvertrages gemäß § 11 Baugesetzbuch (BauGB) mit Herrn Jan-Günther Lüttmann, Jägerskamp 9, Bad Zwischenahn, wird beschlossen.

In dem Erschließungsvertrag ist Herr Lüttmann zu verpflichten, auf der Grundlage der Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) und der mit dem Tiefbau- und Grünflächenamt der Gemeinde sowie den Gemeindewerken für Wasser und Abwasser abgestimmten Ausbauplanung und der zugehörigen Leistungsbeschreibung die Erschließung der einbezogenen Außenbereichsflächen im Gebiet der Ergänzungssatzung in Ohrwege entlang der Kreisstraße „Langer Damm“ (K 128) durchzuführen. Im Wesentlichen handelt es sich um

- die Freilegung der öffentlichen Erschließungsflächen,
- die Erstellung der mit der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Ammerland abgestimmten Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung sowie für einen Anschluss der einbezogenen Außenbereichsflächen an die Schmutzwasserkanalisation

nach Maßgabe der Ausbaupläne und dazugehörigen Leistungsbeschreibungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	7

RM Frau Lüttmann hat an der Beratung und Abstimmung der Angelegenheit nicht teilgenommen.

- 23/80, 61 -

**4.3 Zwischenbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Zeitplanung zur Aufholung der Jahresabschlüsse**

**- WuFT vom 22.06.2015 (Protokoll Nr. 181), TOP 6 -**

**- VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.1 -**

**Vorlage: BV/2015/085**

Seit 6 Jahren werde nach den doppelten Grundsätzen gebucht, führt RM Mickelat aus. Wenn man die immense Arbeitszeit sehe, um die Jahresabschlüsse zu erstellen, frage man sich, ob das alles so notwendig sei. Die Einführung der Doppik sehe er zwar positiv, den Arbeitsaufwand jedoch unverhältnismäßig.

**Kenntnisnahme:**

Der Rat der Gemeinde nimmt den Zwischenbericht 2015 des Rechnungsprüfungsamtes über die Zeitplanung zur Aufholung der Jahresabschlüsse der Gemeinde Bad Zwischenahn zur Kenntnis.

- 20 -

**4.4 Gedenktafel für Pastor Wilhelm Schulze**

**- VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.9 -**

**Vorlage: BV/2015/115**

RV Finke zitiert ein Schreiben der Familie Schulze wegen der Standortfrage der Gedenktafel und der Bitte, den Inhalt des Schreibens dem Rat der Gemeinde zur Kenntnis zu geben, was er hiermit getan habe. Die Familie favorisiere eine Anbringung der Gedenktafel am Glockenturm.

BM Dr. Schilling begrüßt hierzu auch Herrn Schulze im Zuhörerbereich. Herr Schulze habe die Wünsche der Familie auch ihm in einem persönlichen Gespräch vorgetragen. Der Verwaltungsausschuss empfehle als Standort den Zugangsbereich zum Rathaus.

FBL Fischer ergänzt, die Verwaltung habe sich informell bei Kirchenvertretern erkundigt. Es bestehe der Grundsatz, den Glockenturm möglichst freizuhalten. Es sei ausschließlich ein Informationskasten angebracht. Bei einer offiziellen Anfrage sei die kirchliche Denkmalschutzverwaltung zu beteiligen.

RM Haake spricht sich im Namen der CDU-Fraktion für eine geringfügige Ergänzung des vom VA vorgelegten Textentwurfes aus. Es sollte am Textanfang der Grund der Würdigung aufgeführt werden:

„Zur Erinnerung an Pastor Wilhelm Schulze

\*1.6.1911 + 28.8.1990

für seinen mutigen Einsatz zur friedlichen Übergabe des Ortes Zwischenahn  
am 1. Mai 1945“

Die SPD-Fraktion unterstütze die Anregung der CDU-Fraktion, den Einsatz von Pastor Wilhelm Schulze durch eine Gedenktafel zu würdigen, erklärt RM H. Dierks. Der Textänderung werde man zustimmen können. Zur Standortfrage erklärt er, Pastor Schulze sei bei seinem Einsatz als Parlamentär tätig geworden und nicht als Kirchenvertreter, deshalb finde er den Vorschlag, die Gedenktafel im Zugangsbereich des Rathauses anzubringen, angemessen. Wichtig sei für die Fraktion, dass die Gedenktafel in einem würdigen Rahmen angebracht wird. In der Sendung „Hallo Niedersachsen“ sei am 01.05. ein Beitrag über Pastor Schulze veröffentlicht worden. Vielleicht könne Kontakt zum NDR gesucht werden, um über die offizielle Anbringung der Gedenktafel zu berichten.

#### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschließt den Text der Gedenktafel für Pastor Wilhelm Schulze unter Einbeziehung des in der Sitzung vorgetragenen Änderungsvorschlages (**Anlage 1**).

Die Gedenktafel ist am Mauerwerk des barrierefreien Zugangs zum Rathaus anzubringen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 40 -

#### **4.5 Berufung von Feuerwehrführungskräften in das Ehrenbeamtenverhältnis - VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.10 - Vorlage: BV/2015/103**

#### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde ernennt Herrn Renke Harbers mit Wirkung zum 22.07.2015 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ohrwege. Ihm wird die Funktion kommissarisch übertragen, bis die erforderlichen Lehrgänge absolviert sind.

Herr Christian Seeberg wird gleichzeitig auf eigenem Wunsch aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 32 -

**4.6 Nachlass des Herrn Werner Hoting  
- VA vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185), TOP 7.11 -  
Vorlage: BV/2015/112**

FBL Fischer weist darauf hin, dass § 13 der Satzung kein Datum für das Inkrafttreten enthalte. Es seien noch Absprachen mit der Kommunalaufsicht und dem Finanzamt notwendig. Die Verwaltung strebe den 01.01.2016 an, vielleicht könne die Satzung auch früher in Kraft treten. Die Satzung werde entsprechend ergänzt.

**Beschluss:**

- a) Auf der Grundlage des dem VA-Protokoll vom 14.07.2015 (Protokoll Nr. 185) beigefügten Satzungsentwurfes richtet die Gemeinde Bad Zwischenahn die unselbstständige „Werner-Hoting-Stiftung“ ein. Stiftungsträgerin ist die Gemeinde Bad Zwischenahn.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, das landwirtschaftliche Gebäude am Markt anzubieten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 40 -

**5 Anfragen und Hinweise**

**5.1 Ergebnis der Elternbefragung zur IGS**

Die Eltern hätten sich mit großer Mehrheit gegen die Einrichtung einer IGS ausgesprochen, stellt RM H. Dierks fest. Die SPD-Fraktion werde dieses Ergebnis akzeptieren und keinen Antrag für eine IGS stellen. Er dankt allen Fraktionen für die faire Zusammenarbeit und der Verwaltung für die gute Vorbereitung der Thematik und der Elternbefragung.

- 40 -

**5.2 Ruderhaus des Gymnasiums**

RM H. Dierks begrüßt die Fertigstellung des Ruderhauses und die Initiativen des Gymnasiums bei der Einwerbung von Sponsorengeldern. Irritiert sei man etwas gewesen, dass das Ruderhaus die Bezeichnung „Erwin-Roeske-Ruderhaus“ erhalten habe. Bei öffentlichen Gebäuden sei der Rat bei einer Namensgebung zu beteiligen.

Es sei der ausdrückliche Wunsch der Schule gewesen, erklärt RM Dr. Martin, zugleich auch im Vorstand der Roeske-Stiftung tätig. Die Stiftung habe zwar einen größeren Betrag zur Verfügung gestellt, dies aber nicht mit dem Wunsch einer Namensgebung verbunden.

Die von der Schule vorgenommene Namensgebung sei keine offizielle Widmung des Gebäudes durch die Gemeinde, berichtet FBL Fischer. Die Schule möchte den Namen des Großsponsors zum Ausdruck bringen. Offizielle Widmungsakte seien vom Gemeinderat zu beschließen.

Das alte Ruderhaus hatte keinen Namen - es wohl auch nicht verdient - stellt RM Köster fest. Das neue Ruderhaus sei sehr schön geworden. Bei der Planung sei zunächst die größere Toiletten-/Duschanlage aus Kostengründen in Frage gestellt worden. Durch die vielen Aktivitäten des Gymnasiums, wie Sponsorenlauf etc. sei es gelungen, auch diese Anlage komplett zu errichten.



RM H. Dierks macht nochmals deutlich, dass keine Umbenennung gewünscht werde, der finanzielle Beitrag der Stiftung werde ausdrücklich begrüßt. Zukünftig sollte jedoch bei Gebäuden in Trägerschaft der Gemeinde der Rat bei einer Namensgebung beteiligt werden.

- 40 -

### **5.3 Bürgerbus-Haltestelle bei der Kurklinik**

RM Wassink berichtet, während seiner Reha-Maßnahme in der Kurklinik sei er von anderen Patienten auf die schlechte Verbindung in den Ortskern hingewiesen worden. Er habe dann auf die Haltestelle des Bürgerbusses vor der Kurklinik aufmerksam gemacht, Fahrpläne besorgt und diese verteilt. Der Klinik-Servicebereich sollte Patienten auf diese Möglichkeit deutlicher hinweisen.

- 23/80 -

### **5.4 Gemeinderatssitzungen im östlichen Gemeindegebiet**

RM Köster regt an, eine Gemeinderatssitzung im östlichen Gemeindegebiet (z. B. Friedrich-Hempfen-Haus in Ofen) durchzuführen.

- 10 -

### **5.5 Bürgerleuchten in Petersfehn**

RM Janßen berichtet, er habe heute vom Landrat die Information erhalten, dass auch mit dem zweiten Streckenabschnitt der Straßenbeleuchtung begonnen werden könnte.

- 66 -

### **5.6 Bahnlärm**

RM Dr. Witt erinnert an den FDP-Antrag zum Thema „Bahnlärm“ vom Januar 2013, die Deutsche Bahn zu mehr Lärmbekämpfung aufzufordern. Die Verwaltung habe das Anliegen der Deutschen Bahn vorgetragen. Die Bahn habe erst nach Erinnerung durch die Verwaltung im Mai 2015 geantwortet. Die dargestellten Zahlen der Zugverbindungen seien seiner Meinung nach nicht richtig. Im Januar 2015 habe sich in Bad Zwischenahn eine Bürgerinitiative gegen den Bahnlärm gegründet, die Zugzählungen vornehme und die Bahn ebenfalls zu Maßnahmen der Lärmdämmung auffordere. Der Ausbau einer zweigleisigen Strecke zwischen Groningen und Bremen („wunderline“) würde zu einer weiteren Einschränkung der Wohnqualität führen. Am kommenden Donnerstag sei vorgesehen, dass sich alle Initiativen an der Strecke Leer - Bremen in Bad Zwischenahn treffen und eine Dachorganisation gründen. Ziel sei die großräumige Umgehung von Wohnorten und Siedlungsgebieten. Der Neubau von Strecken werde zu 100 % vom Bund übernommen, die Erweiterung von Bahntrassen je zu 30 % von Bund, Land und Kommunen. Er hoffe, dass sich in dieser Angelegenheit etwas durch die Bürgerinitiativen bewegen lasse.

- 23/80, 61 -

**6 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

**Nicht öffentlicher Teil**

RV Finke schließt die Sitzung.

Finke  
Ratsvorsitzender

Dr. Schilling  
Bürgermeister

Schüll  
Protokoll

Veröffentlicht: Hauptamt